

Solargenossenschaft Andwil realisiert erstes Projekt, zusätzliche Mitglieder willkommen!

Andwil, 20.10.2014: Die Solargenossenschaft Andwil wurde erfolgreich gegründet. Sie realisiert nun ihr erstes Projekt: Eine grössere Anlage mit 44.7 kWp auf den Dächern des Schulhauses in Andwil. Die Genossenschaft sucht zusätzliche Mitglieder, die bereits beim ersten Projekt einsteigen wollen und sich an der Finanzierung beteiligen.

Die Solargenossenschaft Andwil bezweckt in gemeinsamer Selbsthilfe den Bau, Betrieb und die Investition in erneuerbare Energien. Hauptziel ist insbesondere das Erstellen von Photovoltaikanlagen auf dem Gebiet von Andwil SG zur Solarstromeinspeisung in das öffentliche Elektrizitätsnetz. (Auszug aus den Statuten)

Dieser Auszug aus den Statuten beschreibt den Zweck der Genossenschaft bereits sehr gut. Die Mitgliedschaft bei der Solargenossenschaft ermöglicht allen Interessierten sich an einer Photovoltaik-Anlage zu beteiligen. Mitglieder sind Mieter, Stockwerkeigentümer, Eigenheimbesitzer deren Dächer für eine PV-Anlage ungeeignet sind, oder einfach Personen welche die regenerative Solar-Energie fördern wollen.

Es liegen bereits Zeichnungen von mehreren Genossenschaftern vor. Der Verwaltung ist es jedoch ein Anliegen die Genossenschaft möglichst breit abzustützen. Daher sind zusätzliche Mitglieder gerne willkommen! Im Idealfall wird das Projekt komplett aus Mitteln der Genossenschafter finanziert. Wer sich beteiligen möchte, sollte sich aber beeilen – wir bauen die Anlage noch dieses Jahr! (Zitat: Markus Schwendimann, Kassier Solargenossenschaft Andwil)

Die Mitglieder zeichnen mindestens einen Anteilsschein über 1'000.- CHF und beteiligen sich damit an der Finanzierung des ersten Projekts. Die Anteilsscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung verzinst.

Die erste Anlage wird auf den Dächern vom Trakt B des Schulhauses Ebnet in Andwil realisiert. Der Auftrag wird an einen Unternehmer aus der Region vergeben.

Die gewählte Variante hat uns durch ihr gutes Preis/Leistungsverhältnis überzeugt. Die Lösung erfüllt die Rahmenbedingungen, welche an der ersten Generalversammlung der Solargenossenschaft gesetzt wurden, optimal. (Zitat: Andreas Glogg, Präsident Solargenossenschaft Andwil)

Die Anlage wird eine Dachfläche von 283m² nutzen und mit insgesamt 172 Modulen eine Spitzenleistung von 44.7 kWp erzielen. Die jährliche Ertragsprognose geht von 43'400 kWh aus, was dem Strombedarf von 14 durchschnittlichen Einfamilienhäusern entspricht.

Derzeit laufen noch die letzten Vorbereitungen. Die Anlage wird aber auf jeden Fall noch dieses Jahr realisiert. So kann die Solargenossenschaft noch vom höheren KEV Beitrag vom 2014 profitieren.

Interessierte Personen finden weitere Informationen auf der Homepage der Solargenossenschaft oder können sich direkt an den Präsidenten wenden.

Homepage: <http://www.solar-andwil.ch>

Präsident: Andreas Glogg, 079/784 45 08, praesident@solar-andwil.ch

Bilder: Logo Solargenossenschaft, Visualisierung der geplanten Anlage